

## Einladung zu einem Austauschgefäss für Koordinationsstellen/Schnittstellen zwischen Gesundheit und Sozialem

Guten Tag

In unserer Arbeit der letzten Jahre ist uns in der **Versorgung von Patienten und Patientinnen in komplexen Situationen** immer wieder die Schnittstelle zwischen Gesundheit und Sozialem begegnet, denn ein Mensch lässt sich in seinem Lebens-/Krankheitsweg nicht in Silos brechen, sondern hat bio-psycho-soziale Bedürfnisse.

Ein erstes Resultat unserer Arbeit war der gemeinsam mit Careum heraus gegebene [Policy Brief](#) und nun auch die aktuelle [Webinarreihe zum social prescribing](#), die wir mit SAGES durchführen. Dabei sind uns viele verschiedene mögliche Schnittstellen zwischen Gesundheit und Sozialem begegnet, die alle tolle Arbeit leisten, sich untereinander aber kaum kennen.

Daher möchten wir an unserem diesjährigen **Symposium am 10. Juni 2026 im Eventforum in Bern** ein Austauschgefäss für Stellen und Personen an der Schnittstelle zwischen Gesundheit und Soziales ins Leben rufen.

Der Austausch findet am Nachmittag zwischen **13h45 und 16h00** statt. Der Fokus liegt bei:

- Der Vernetzung der bestehenden Koordinationsstellen und -personen
- Der Möglichkeit, von einander zu lernen
- Der Bekanntmachung der verschiedenen Formen von Anlauf-, Koordinations-, Schnittstellen

Um voneinander zu lernen denken wir an folgende Themen:

- In welchen Rahmenbedingungen/ Voraussetzungen bewegt man sich und wie geht man damit um?
- Wo schlagen die komplexen Fälle auf (Krankenhaus, Hausarzt etc.)?
- Wird ein Screening Tool verwendet und wenn ja, was umfasst dieses wie wird es angewandt?
- Wie baut und unterhält man das Netzwerk?
- Wie bringt man das Wissen (Soziales und Gesundheit zusammen)?
- Wie händelt man Differenzen?
- Wie sind die Verantwortlichkeiten geregelt?

Wer ist eingeladen:

- bestehende Koordinationsstellen
- Link Worker in Spitälern
- Arztpraxen mit social prescribing oder Sozialarbeit in der Arztpraxis
- Sozialarbeitende und Sozialberatungen, die im Gesundheitswesen tätig sind

Weiter wird die Information an alle Symposiumsteilnehmende geschickt, wobei die Teilnahme an dieser Session auf Anmeldung ist, damit wir etwas Steuern können, wenn es zu viele Interessierte gibt.

Für Sie besteht die Möglichkeit, nur an diesem Austauschgefäss teilzunehmen (Unkostenbeitrag CHF 100) oder dann am gesamten Symposium zu einem Vorzugspreis (CHF 400 anstatt CHF 500).

Anmelden können Sie sich hier: <https://form.jotform.com/260532480709356>, in dem Sie «ich melde mich zum Austauschgefäss zur Koordination zwischen Gesundheit und Sozialem an» auswählen.

Wir hoffen, dass dieses Angebot auf Interesse stösst und freuen uns darauf, Sie vor Ort zu begrüßen.

Freundliche Grüsse



Nadja Blanchard  
Leiterin Marketing & Events  
Schweizer Forum für Integrierte Versorgung (fmc)  
[Nadja.blanchard@fmc.ch](mailto:Nadja.blanchard@fmc.ch)